



NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

Der Pilot setzt zur Landung an — Entwicklung des bibliothekarischen und verlegerischen Journalkonzepts an der SUB Göttingen

Hannah Böhlke, Margo Bargheer, Daniel Beucke, Tabea Klaus
111. BiblioCon, Hannover
24. Mai 2023



Dieses Werk ist lizenziert unter einer
[Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

Agenda

- ✓ Vorstellung Universitätsverlag Göttingen (Hannah)
- ✓ Journalkonzept (Margo)
- ✓ Erfahrungen aus der Praxis (Daniel)
- ✓ Ausblick (Tabea)

Universitätsverlag Göttingen

- Gründungsjahr 2003
- Teil der Gruppe Elektronisches Publizieren (EPU) an der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB)
- derzeit 2,2 VZÄ direkt im Verlag (verteilt auf fünf Mitarbeiter:innen)
- Geschäftsmodell ist nicht kommerziell und steuerbegünstigt; Verlag darf nur für Angehörige der Georg-August-Universität Göttingen tätig werden
- Qualitätssicherung und Steuerung durch universitäres Herausbergremium (aus allen 13 Fakultäten)
- Journal-Plattform wird durch EPU für den Universitätsverlag betrieben, wir greifen zusätzlich auf andere Services der SUB zurück



Publikationen im Univerlag

- 934 Publikationen seit Bestehen
 - Sammelbände/Konferenzbände
 - Monografien
 - Lehrbücher
 - Kataloge
- ca. 50 Buchprojekte pro Jahr, bereitgestellt auf Dspace
 - 99% Open Access, davon 1% mit Embargo und 1% ohne freien Zugang
 - Open Access online bisher als PDF, XML-basierte Produktion in Vorbereitung
- derzeit 35 aktive Schriftenreihen
- Herstellung von gedruckten Exemplaren
 - Soft- oder Hardcover
 - stationärer und Onlinebuchhandel
 - zusätzliche Sichtbarkeit der Metadaten im WWW → gut für Open-Access-Verbreitung

Neuerscheinungen



European Citizens' Initiative: A Tool for Engagement and Active Citizenship



Waldwissen : Professionalisierung der Forstwissenschaft in Hann. Münden 1868-1972



Daniel Gottlieb Messerschmidt (1685-1735)



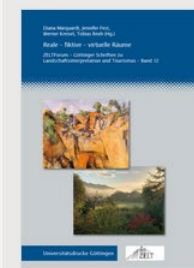
Widerstand und Missverständnis



Inhalte von Predigten im radikalislamischen Milieu



Prisoners of a Digital World



Reale – fiktive – virtuelle Räume



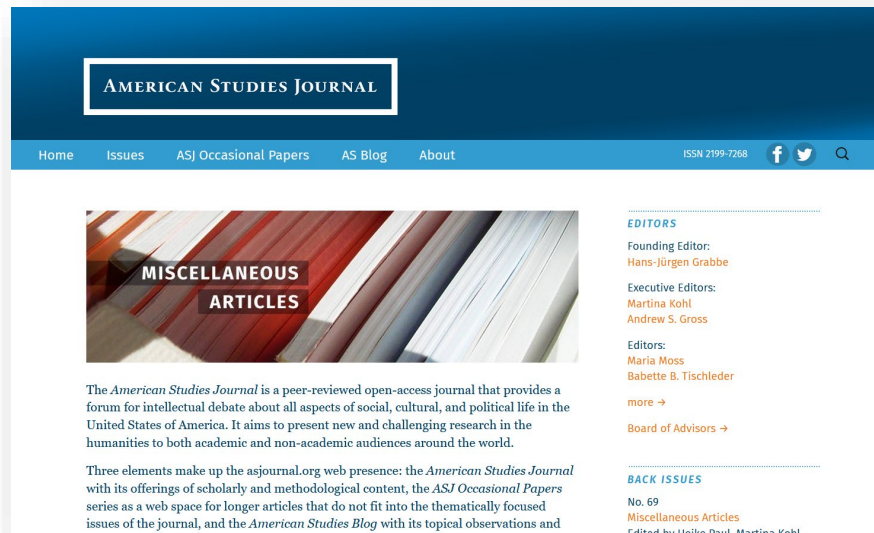
Waldbodenzustandsbericht für Sachsen-Anhalt



Nordthorner Volksfront?

Pilot American Studies Journal

- vermehrt Anfragen aus der Universität mit dem Wunsch nach einem Journalservice
- American Studies Journal als Pilot
- Altes Journal in Wordpress
- Überführung in OJS und Relaunch als New American Studies Journal — A Forum
- Notwendigkeit, den Piloten innerhalb eines Konzepts zu lancieren

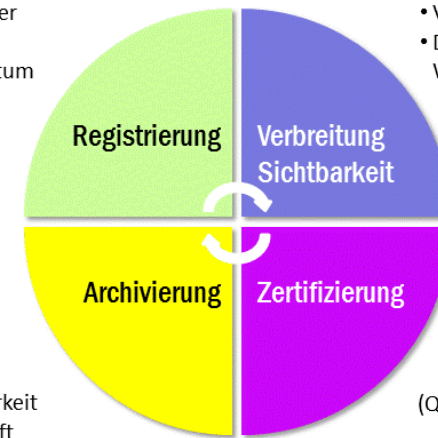


Welche Verantwortung übernimmt ein Journalservice beim Publizieren?

- Generelle Richtung der Förderung, das institutionelle Publizieren zu stärken
 - Politische Forderung, praktische Umsetzung bleibt Basisproblem
 - Anerkennung in der Wissenschaft entlang bisheriger Wissenschaftsbewertung
 - Ungleichbehandlung der Journalbeteiligten / APC-Nutznießenden
- Notwendigkeit, das Verlagsprogramm um Journals zu erweitern
 - bestehende Reputation definiert Service-Niveau (Qualität von Inhalt, Plattform, Service)
 - Kapazitätsgrenzen des Verlagsteams und der SUB (Langfristigkeit des Angebots)
- vermehrte Nachfragen aus den UGOE-Wissenschaften, Journals zu unterstützen
 - Definition des Service für Kommunikation, Umsetzung, Verstetigung
 - Ausstiegsszenarien bei Verrentung eines Service

Bibliothekarische Verantwortung für Erreichbarkeit und Auffindbarkeit

- Anerkennung der Urheberschaft
- Geistiges Eigentum



- Dauerhafte Bereitstellung
- Nachvollziehbarkeit der Wissenschaft

Bibliothekarische Verantwortung für Inhalte und ihre Struktur

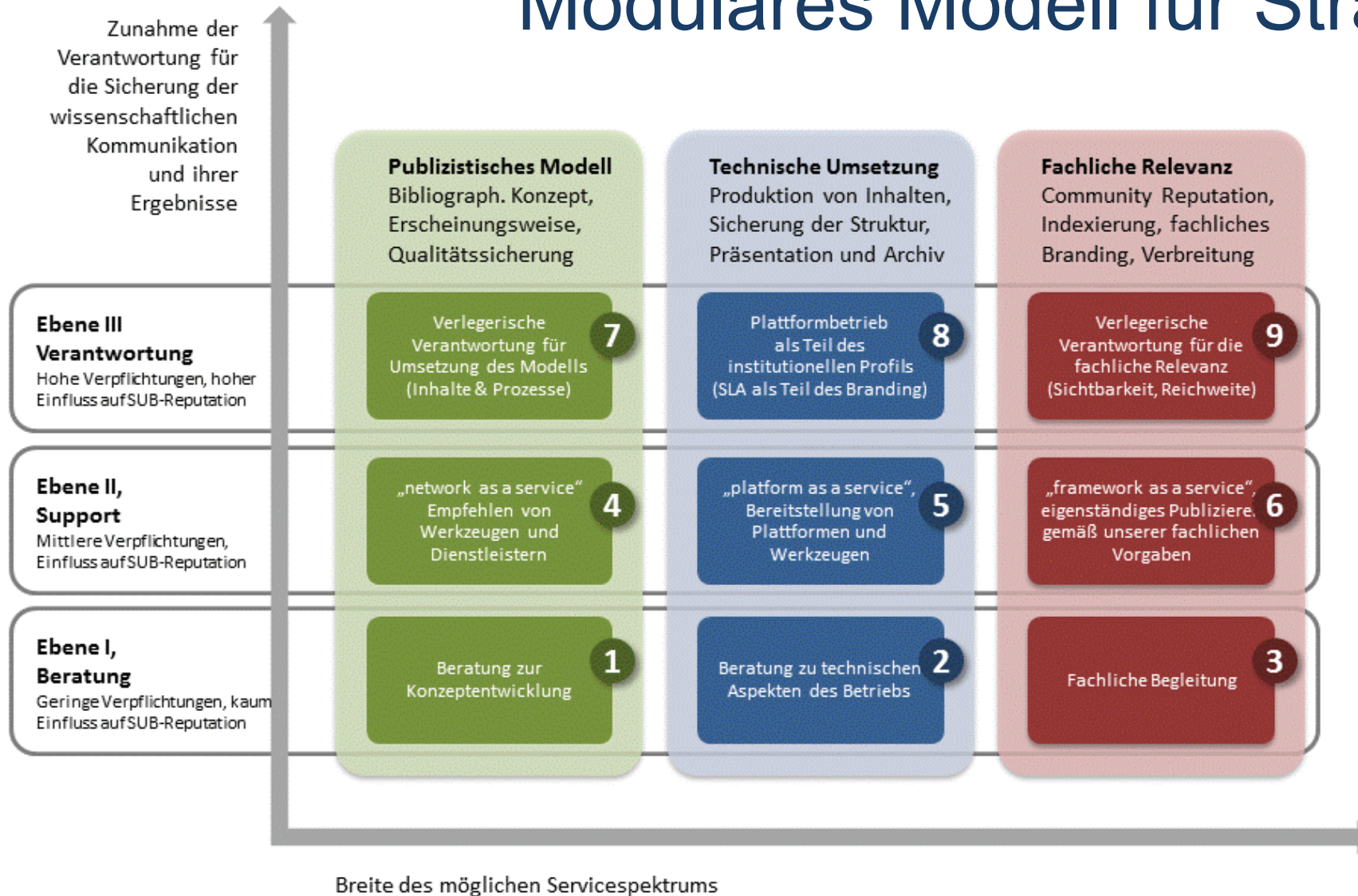
- Verbreitung
- Dialog mit der Wissenschaft

Verantwortung für die Auffindbarkeit in wissenschaftlichen Kontexten

- Anerkennung als wissenschaftliche Information (Qualitätsprüfung, Selektion, verlässliche Bereitstellung)
- Schaffung von symbolischen Kapital

Verlegerische Verantwortung für die Qualität der Inhalte und ihrer Plattformen

Modulares Modell für Strategieanalyse



Praxis - New American Studies Journal

- Bereitstellen einer OJS-Instanz
 - Anbieten einer DEV- und LIVE-Instanz
 - Anpassung am Theme (sollte aussehen wie das Wordpress - ASJ)
 - Lösung für Import der Back-Issues in das OJS (als Fallback)
 - Anpassungen am Theme für das NASJ
 - Bereitstellen eines Submission-Workflow und Einführungen für die Editoren
 - Journal-spezifische Konfiguration am OJS (z.B. DOI-Vergabe)
- Erstellung von HTML und PDF-Dokumenten
 - Nutzung von SciFlow
 - Support für die Herausgebenden
 - Anpassen des Template an die Anforderungen des Univerlags und des Journal
- Noch offen
 - DOAJ-Registrierung
 - DOI-Vergabe komplett automatisieren
 - SciFlow weiter vorn in der Produktionskette nutzen

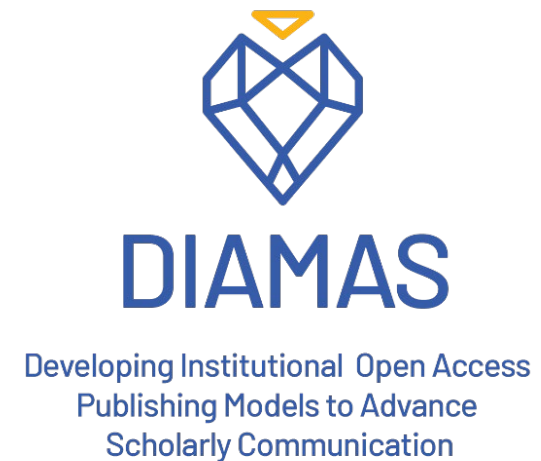
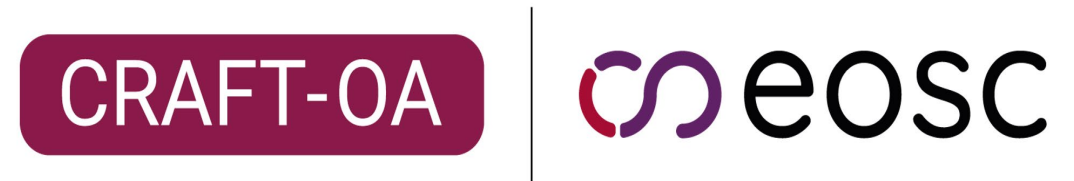


Lessons Learned

- ✓ Viel Abstimmungsbedarf zwischen Univerlag - Technik - Herausgebenden
- ✓ Der Submission-Workflow wird noch nicht immer genutzt
- ✓ Nutzung eines OJS-Theme → Eigenentwicklung vs. Default (mit kleinen CSS-Anpassungen)
- ✓ Wir nutzen noch nicht alle Möglichkeiten von OJS
- ✓ Wenige Ressourcen für den Service → hier ist Unterstützung notwendig
- ✓ Unterschiedlicher Kenntnisstand hat stark variierenden Unterstützungsbedarf zur Folge
- ✓ Abläufe im Univerlag und allgemein für die Journals dokumentieren und optimieren
- ✓ Wir haben sehr viel gelernt und lernen noch immer viel dazu (OJS, Workflow, Abstimmung mit Herausgebenden, Produktion von HTML und PDF, ...)

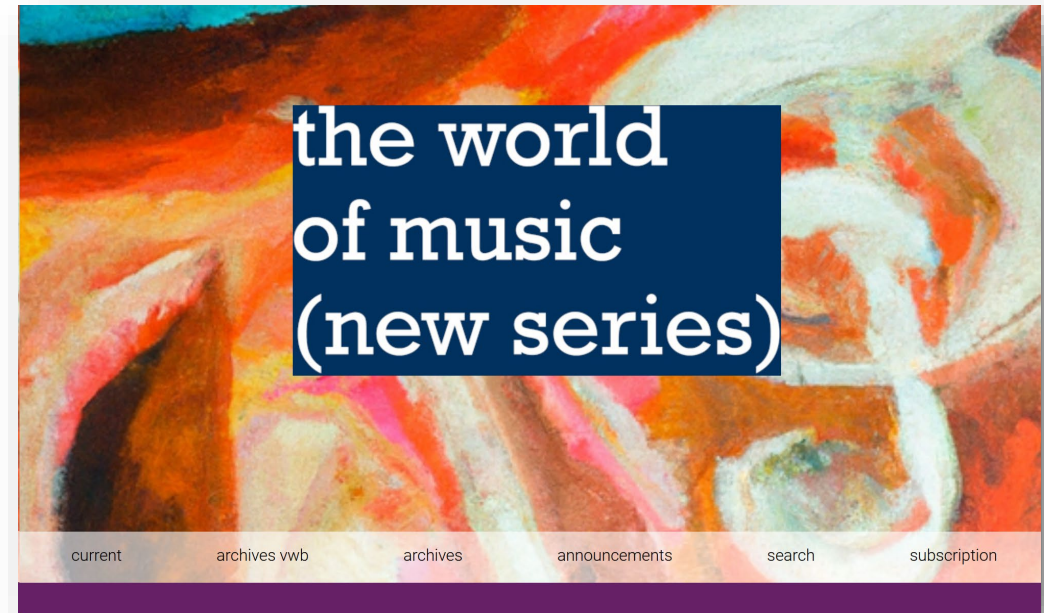
Nächste Schritte I

- Engagement in verschiedenen Projekten, die mit den Services der SUB verknüpft sind
- EU OA-Infrastruktur-Projekte
- **CRAFT-OA** - Creating a Robust Accessible Federated Technology for Open Access
- **DIAMAS** - Developing Institutional Open Access Publishing Models to Advance Scholarly Communication



Nächste Schritte II

- Prüfen noch mit anderen Anbietern neben SciFlow XML-First
- Zweites Journal im Universitätsverlag „The World of Music“
- Neben Journals im Universitätsverlag bieten wir als SUB für weitere Journals das Hosting an und unterstützen
- Ideen für Service und Anfragen weiterer Journals vorhanden - Auftrag der Universität notwendig



GRZ | Göttinger
Rechtszeitschrift

Fragen?

Hannah Böhlke | boehlke@sub.uni-goettingen.de | <https://orcid.org/0000-0003-1711-7080>

Margo Bargheer | bargheer@sub.uni-goettingen.de | <https://orcid.org/0000-0001-8246-8210>

Daniel Beucke | beucke@sub.uni-goettingen.de | <https://orcid.org/0000-0003-4905-1936>

Tabea Klaus | klaus@sub.uni-goettingen.de | <https://orcid.org/0000-0002-2791-1053>



Dieses Werk ist lizenziert unter einer

[Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)